



GYMNASIUM BALINGEN

- Schulzentaum Längenfeld -

Gymnasium Balingen • Gymnasiumstr. 31 • 72336 Balingen

Telefon: (0 74 33) 90 00 - 0

Telefax: (0 74 33) 90 00 - 40

Internet: www.gymnasium-balingen.de

E-Mail: info@gymnasium-balingen.de

Datum: 28.09.2009/Je

Liebe Eltern,

für das neue Schuljahr 2009/10 wünsche ich Ihren Kindern an unserer Schule viel Erfolg, einen Zuwachs an Kompetenzen und Spaß beim Lernen und Ihnen selbst möglichst wenig Aufregung im Zusammenhang mit dem Thema „Schule“.

Wir sind derzeit 1215 Schülerinnen und Schüler am Gymnasium (leichter Rückgang von 40 Schülern); diese werden in 48 Klassen von 105 Kolleginnen und Kollegen unterrichtet (eingeschlossen Referendare und Referendarinnen und Abordnungen von anderen Schulen). Wir sind nicht üppig, aber gut versorgt, wenn auch etwas einseitig, da die naturwissenschaftlichen Fächer (v.a. Physik und Chemie) etwas unterbesetzt sind, was zum Teil leider für die Kolleginnen und Kollegen einseitige Lehraufträge zur Konsequenz hat. Der gesamte Pflichtbereich ist damit ordnungsgemäß abgedeckt. Die durchschnittliche Klassenstärke über die Jahrgangsstufen 5-11 hinweg beträgt 28 Schüler. In Klasse 5 sind wir wieder 5-zügig mit einer durchschnittlichen Klassenstärke von 26 Schülern.

Das Stundenplanraster mit dem Nachmittagsunterricht finden Sie auf der Eingangsseite der Homepage.

Für das neue Schuljahr konnten wir sieben neue Kolleginnen begrüßen (siehe Presseartikel mit Bild auf unserer Homepage).

Über den Pflichtbereich hinaus können wir zusätzlich weitere AGs, Wettbewerbe und Förderunterricht anbieten: Unterstufenchor, Oberstufenchor, Big-Band, Orchester, Business-Englisch, Italienisch, Schülerzeitung, Theater-AG, Koch-Kultur-AG, Börsenspiel und im Bereich Sport wird der Handball (HZB) und Fußball (Herr Willig) besonders gefördert. Die Klassen 5 und 6 erhalten bei Bedarf Förderunterricht in Rechtschreibung, Englisch und Französisch. Auch die Förderung in den Bereichen „Jugend trainiert für Olympia“ und „Jugend forscht“ hat eine lange Tradition an unserer Schule und wird selbstverständlich fortgeführt..

Im Rahmen der Kreativ-Tage am Ende des letzten Schuljahres konnte ein China-Projekt mit dem Thema "Interesse an China wecken" organisiert werden, das sehr erfolgreich war und an dem ca. 50 SchülerInnen teilgenommen haben. Dieses Projekt soll in diesem Schuljahr in einer regelmäßig stattfindenden China-AG fortgesetzt werden, die von Studenten der Abteilung für Sinologie der Universität Tübingen durchgeführt werden wird und zum Ziel hat, fundierte Grundkenntnisse der chinesischen Sprache und Aspekte der chinesischen Kultur zu vermitteln und ein interkulturelles Verständnis zu fördern.

In diesem Zusammenhang möchte ich Sie auf die Bildergalerie der Kreativ-Tage auf unserer Homepage hinweisen. Diese vermitteln einen kleinen Eindruck der sehr lebendigen und erfolgreichen Projektstage.

Wenn Sie sich darüber hinaus einen Eindruck von der Lebendigkeit und Vielfalt unseres Unterrichts und Schullebens verschaffen wollen, dann empfehle ich Ihnen den Link „Aktuelles“ auf unserer Homepage immer wieder mal anzuklicken.

Sämtliche für die Schule relevanten Termine finden Sie unter dem Link „Aktuelles/Termine“ (z.B. auch Elternabende). Diese werden ständig aktualisiert. Informationen zur Schweinegrippe finden Sie zum Download auf der Eingangsseite.

Auch die Hausaufgabenbetreuung wird selbstverständlich wieder angeboten (alle nötigen Infos auf der Homepage) und das Ganztagesangebot soll in diesem Schuljahr weiter ausgebaut werden.

Das Doppelstundenmodell ist, wie Sie ja vermutlich erfahren haben, seit diesem Schuljahr, durch die eindeutigen Mehrheiten der GLK und Schulkonferenz bestätigt, nach dem Versuchsstatus des letzten Schuljahres zum Regelmodell an unserer Schule geworden. Die Stundenpläne sind dadurch für Schüler und Kollegen übersichtlicher, kompakter geworden und die Chancen für einen modernen kompetenzorientierten Unterricht steigen. Die Koordinierungsgruppe hat die Aufgabe, auf der Grundlage der Evaluation aus dem vergangenen Schuljahr, nach Optimierungsmöglichkeiten für das Doppelstundenmodell zu suchen. Damit gehen wir konsequent in eine Evaluationsschleife.

Eltern der Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 10 und 11 beschäftigt sicher auch das Thema „Doppeljahrgang“. Die Schulverwaltung, das Kultusministerium und das Regierungspräsidium, haben schon im vergangenen Schuljahr alle zur reibungslosen Bewältigung dieser Herausforderung nötigen Planungen und Entscheidungen eingeleitet und getroffen. Auch die Schulen sind vorbereitet: So z.B. die Fachschaften der Abiturfächer, die zu Beginn des Schuljahres inhaltliche Absprachen treffen; auch wurden zwei weitere Oberstufenberater ernannt, die nur für die Klassen 10 zuständig sind (Frau Mühlebach, Herr J. Maier). Sollten Sie Fragen haben, so verweise ich sie zunächst auf die ausführlichen Informationen des Kultusministeriums. Sie finden dazu hilfreiches Material auf www.km-bw.de.

Die baulichen Maßnahmen (naturwissenschaftliche Räume, Renovierung Hartplatz) werden sich vermutlich angesichts der knappen Finanzlage aufgrund der Steuerausfälle durch die Finanzkrise ein wenig verzögern. Aufgeschoben ist aber nicht aufgehoben! Die Stadt und die Verantwortlichen wissen um die Notwendigkeit dieser Investitionen.

Für das laufende Schuljahr wünsche ich der Schule, uns - allen am Schulleben Interessierten und Beteiligten - dass die Zusammenarbeit zwischen Schülern (SMV), Eltern (Elternbeirat), Stadt und Kollegen bzw. Schulleitung in bewährter Weise das Wohl der Schule voranbringt und uns in die Lage versetzt, die anstehenden und auf uns zukommenden Herausforderung gemeinsam und solidarisch zu lösen.

Dazu ist es auch nötig, dass Sie im Einzelfall zu den Klassenlehrern bzw. den Fachlehrern einen guten Kontakt halten und sich den Kolleginnen und Kollegen rechtzeitig und vertrauensvoll anvertrauen. Denn wir haben alle das gleiche Ziel: eine gute, zeitgemäße Bildung und Erziehung für Ihr Kind.

Herzliche Grüße



(Thomas Jerg - Schulleiter)